

## *Unendlicher Lichtkreis*

*ICH BIN ein unendlicher Lichtkreis.*

*ICH BIN aufgestiegen und frei.*

*Ich lebe zusammen mit allen anderen Wesen frei im Licht.*

*ICH BIN das ICH BIN.*

Aus dem Inneren dieses unendlichen Lichtkreises treten hervor:

*Die Versammlung der Aufgestiegenen Menschheit,  
in Einheit mit den Königreichen der Engel und Elementarwesen  
durch die kohäsive Macht himmlischer Liebe,  
die alles Leben in seinem aufgestiegenen Zustand vereinigt.*

Diese Versammlung taucht jetzt im täglichen Leben als Thema und Gedankenform des Monats Juni auf:

Ich rege die sieben elektronischen Vollkommenheitsmuster des Aufstiegs aller Lebenskraft unserer lieblichen Erde an und enthülle sie.

ICH BIN die Pagode der sieben weißen Aufstiegstauben, die an meinem Sonnenrückgrat angeordnet sind. So kann sich alles Leben mit mir ins Sonnenbewusstsein erheben.

Ich lasse die Töne des Siebenten Strahls, des Kosmischen Christus, erklingen.

ICH BIN Vater-Mutter-Gott in Tätigkeit auf Erden.



## *Heiliges Modell*

*Atemspruch* (selbstlos und nur als ewige Flamme atmend)

ICH BIN das Einatmen und Aufnehmen von Zepter und Krone Vater-Mutter-Gottes, des Feueratems des universalen ICH BIN.

ICH BIN das Ausdehnen und Projizieren von Zepter und Krone Vater-Mutter-Gottes, des Feueratems des universalen ICH BIN.

## *Bestätigungen*

ICH BIN.

ICH BIN das ICH BIN.

Wie oben, so unten.

ICH BIN Gott in Tätigkeit auf Erden.

ICH BIN das königliche Lichtzepter, und mein Sonnenrückgrat ist ein Pfeiler des großen ICH BIN. Ich verankere auf Erden die Pole des universalen ICH BIN durch meine himmlische Ausrichtung auf die Geliebten *Polaris* und *Magna*.

ICH BIN eine unendliche Lichtsphäre, und mein Sonnenbewusstsein ist ein Juwel in der Krone Vater-Mutter-Gottes. ICH BIN der unendliche Kreis der zwölf Aspekte der Gottheit überall um mich her.

ICH BIN meine Aufgestiegener Meister-Gegenwart, eine unendliche Lichtsphäre. ICH BIN Krone und Zepter Vater-Mutter-Gottes. ICH BIN ein Kind der Zentralsonne, das die Krone der Elohim trägt und das Zepter der Präzipitation in Händen hält, das zum Mitschöpfertum im Alltag befähigt.

ICH BIN Meister über Energie, Schwingung und Bewusstsein. ICH BIN mein himmlisches Instrument, meine ewige Flamme mit ihrem strahlenden Licht, eine Sonne der Sonne.

Ich verneige mich vor den vier Altardienern meiner ewigen Flamme, vor den Erde-, Luft-, Wasser- und Feuerelementen, aus denen mein physischer, ätherischer, mentaler und emotionaler Träger besteht. So kann ich denken, fühlen, sprechen und handeln und die Gesetze der Schöpfung in der Formenwelt befolgen.

ICH BIN ein in der Materie wohnendes, himmlisches Geistwesen.  
ICH BIN das ICH BIN.

Mein himmlisches Potenzial ist grenzenlose, physische Vollkommenheit, die meiner makellosen Vorstellung entspricht. Mit meinem Lichtkörper stehe ich in der Flamme *Alpha* und *Omega* an der Spitze der Pagode der sieben weißen Aufstiegsstauen.

Ich erhebe alles Leben in sein nächsthöheres, himmlisches Potenzial. Ich diene der ersten Ursache Geistiger Freiheit für einen ganzen Planeten und seine Lebenskraft. Meine sieben Chakras sind auf jede Lebensebene ausgerichtet. Und wahrlich, da ich erhoben werde, wird alles Leben mit mir erhoben.

Ich bereite mich auf meinen eigenen Aufstieg und den der ganzen Welt vor. ICH BIN die ewige Flamme, die auf unzähligen Altären loderte und Heiliges Feuer angezogen und aufgenommen hat. Ich verfüge so über das Licht Tausender Sonnen. ICH BIN dieses kosmische Momentum meiner ewigen Flamme, die auf dem Altar meines Tempels hier auf Erden leuchtet.

ICH BIN das Licht der Welt. ICH BIN die ewige Christus-Flamme auf den Altar des Tempels des Kosmischen Heiligen Geistes.

ICH BIN das Heilige Feuer der Unsterblichkeit, die Flamme *Alpha* und *Omegas* auf Erden.

Und SO IST ES, geliebtes ICH BIN!

### *Aufstiegsgedanken*

Das Karma, das noch der Umwandlung bedarf, ist heute in Form von Trugbildern und Verwirrung aktiv. Aktiv sind aber auch alle kosmischen Lichtkräfte und das Heilige Feuer, die für die Auflösung dieser Trugbilder geeignet sind. Die Jahresgedankenform handelt von ihnen, und weil das Jahr seinen Gipfelpunkt an Liebe, Weisheit und Macht erreicht, fehlt nur noch der Einsatz der erleuchteten Menschheit. Letzte Energiespuren der Nachzügler bieten sich zur Erlösung und Wiederherstellung an. Wir glauben daran, dass das Licht siegreich ist und diese Energie zurück in den göttlichen Plan führt.

In der Jahresgedankenform werden das Malteserkreuz des kosmischen Violetten Feuers beim Einatmen und der mystische Ring des Violetten Feuers beim Ausatmen aktiviert. Sie offenbaren das Auge himmlischer Libertät. „Klopfet an und euch wird aufgetan“, gilt dann für die ganze Menschheit. Die machtvollste Tätigkeit göttlicher Liebe, das kosmische Violette Feuer, tritt als Gabe Geistiger Freiheit hervor.

Beim Lichtdienst wollen wir unsere ewige Flamme mit ihrem strahlenden Licht weiter ausdehnen. Auch wollen wir Kanal für die geliebte Geistige Hierarchie und die Lichtbruderschaft sein, die ein kosmisches Momentum des Heiligen Feuers entwickelt hat, das wir jetzt einsetzen. Wir bestätigen unsere Beziehung zu ihr: „ICH BIN in dir, du bist in mir, der Erde Sieg bin ich mit dir.“ In diesem Geist trainieren wir den Ausdruck unseres himmlischen Instruments, indem wir bestätigen: „ICH BIN selbst-, raum- und zeitlos geworden. ICH BIN die ewige Flamme mit ihrem strahlenden Licht, eine Sonne der Sonne, aufgestiegen und frei.“

Angesichts unseres geistigen Fortschritts kooperieren wir immer weiter mit der Geistigen Hierarchie. Wir möchten die offene Tür für einen besonderen Aufgestiegenen Meister sein (z.B. *Saint Germain* oder *Kwan Yin*) oder ein kosmisches Wesen (Elohim des Friedens oder Erzengel *Michael*). Dazu rufen wir deren kosmisches Momentum an, richten es aus, konzentrieren es, dehnen es aus und projizieren es. So sind wir bei unserem einzigartigen Lichtdienst ein himmlisches Instrument. Dann bestätigen wir:

„Geliebte(r) Meister(in) und deine kosmische Flamme der Vergabung, ICH BIN selbstlos und ICH BIN deine Flamme. Ich repräsentiere deinen Aufgestiegenen Meister-Brennpunkt. ICH BIN dein Momentum des Heiligen Feuers.

ICH BIN raumlos geworden und ICH BIN deine Flamme, deren strahlendes Licht alle Lebenskraft der Erde mit Göttlichkeit erfüllt. Das geschieht durch all meine Gedanken, Gefühle, Worte und Taten zum Segen aller Menschen. ICH BIN zeitlos und für immer zu deiner Flamme geworden. Ich lebe, bewege mich, atme und habe mein Dasein in deinem Heiligen Feuer. Und SO IST ES, geliebtes ICH BIN!“

Wir wollen durch unser himmlisches Instrument die himmlische Gegenwart viel höherer Wesen anrufen und das offene Tor für ihren Lichtdienst auf Erden sein. Rufen wir ihr kosmisches Momentum an, um Jahresthema und -gedankenform bei jedem Einatmen aufzunehmen. So füllt sich das Malteserkreuz mit ihrer Flamme. Beim Ausatmen dehnt der mystische Ring des Violetten Feuers ihre Tugenden und ihr kosmisches Momentum aus.

Dieses verstärkte, himmlische Licht überquert den Erdball in Sekunden, und schon ist das Werk vollbracht. Augenblicklich ist der Aufstieg der Erde absolut gewiss. Alle Unausgewogenheit verwandelt sich zurück in den ursprünglichen, unschuldigen Zustand, den sie in der Zentralsonne kannte, bevor sie negativ beeigenschaftet wurde. So offenbaren wir das Auge himmlischer Libertät und das heilige Portal ins Sonnenbewusstsein der Menschheit. Und SO IST ES!

Der sechste Strahl der christlichen Dispensation geht zu Ende, und das neue Zeitalter Geistiger Freiheit beginnt. Der geliebte Aufgestiegene Meister *Jesus* gab uns das Beispiel, wie man die ewige Flamme hervortreten lässt und dann die Geistige Hierarchie durch sie repräsentieren kann. Er stellte in der Welt den Kosmischen Christus dar, den geliebten Lord *Maitreya*. In Demut neigte *Jesus* sich vor dem höheren Momentum Lord *Maitreya*: „Der Vater im Inneren tut die Werke.“ Im neuen Zeitalter Geistiger Freiheit erreichen wir jetzt, was uns der geliebte *Jesus* so vollkommen vorlebte. Wir stellen unsere ewige Flamme als unser Heiliges Christ-Selbst in den Mittelpunkt, so dass wir dann das Momentum der Geistigen Hierarchie anrufen, ausrichten, konzentrieren, ausdehnen und projizieren können.

Weil einer mit Gott die Mehrheit ist, kann dann solch kosmisches Momentum in die Unausgewogenheit einfließen und sie umwandeln. Während es anwächst, ist sichergestellt, dass im Weltmaßstab alle Rechtschaffenden am vorbestimmten Ort zum passenden Zeitpunkt das Richtige in vollkommener Weise tun und sich das neue Zeitalter in vollkommener Weise entfaltet. Auf diese Weise werden sich Offenbarung und Transformationsereignisse in den kleinen Dingen des Alltags und in Weltereignissen fortsetzen. Das geschieht zunehmend unter dem Einfluss des globalen Lichtdienstes einschließlich des Momentums alles Guten in der Welt. Willkommen im neuen Zeitalter Geistiger Freiheit!

Wir wollen allen Mitgliedern der Geistigen Hierarchie den größtmöglichen Beistand leisten. Z.B. muss unser geliebter Herr der Welt, Lord *Gautama*, jeweils bestimmtes, globales Karma zuteilen, damit es sich zeigen und umgewandelt werden kann. Das geschieht entsprechend der Bewusstseins-ebene der Menschheit, damit sie das Karma auch aushalten kann und vielleicht daraus lernt. So ist der

Planet besser in der Lage, beim Sonnenaufbrücken im Rahmen des großen, kosmischen Einatmens mitzumachen. Wir stellen uns vor, wie die Versammlung der Aufgestiegenen Menschheit einzielig ausgerichtet mit ihrem Lichtdienst die großartigen Wesen unterstützt. Wir rufen ihre ewige Flamme an, dass sie ihr Licht durch unsere ewige Flamme freigibt und bestätigen: „Geliebter Lord *Gautama* und deine kosmische Flamme der Harmonie und Ausgeglichenheit, ICH BIN selbstlos, und ICH BIN deine Flamme. ICH BIN raumlos, und ICH BIN deine Flamme, die durch meine schöpferischen Fähigkeiten und die aller Menschen die Lebenskraft auf Erden mit Harmonie und Ausgeglichenheit erfüllt. ICH BIN zeitlos und ICH BIN für immer deine Flamme mit ihrer ewig siegreichen Freiheit im Licht. Und SO IST ES!“

So heilt das aufgestiegene und freie Bewusstsein die Erde durch das himmlische Instrument. Denn die Lichtdiener rufen das starke, aufgestiegene und freie Momentum der Geistigen Hierarchie, der Lichtbruderschaft oder weiterer kosmischer Wesen hervor. Dann offenbaren wir unser himmlisches Momentum aus Vollkommenheitsmustern, und durch diese offene Tür strömt alle siegreiche Erfüllung des Lichtes. Das ist die Verheißung aller Avatare, die Vater-Mutter-Gott und den Kosmischen Christus repräsentiert haben, denn einer mit Gott ist die Mehrheit.

Das ist das himmlische Potenzial unseres Lichtdienstes. Und SO IST ES, geliebtes ICH BIN!



*Energie, Schwingung und Bewusstsein des geliebten Meistes  
Hilarion, Chohan des fünften Strahls*



ICH BIN die umgestaltende Macht des kosmischen Christus-Lichtes. ICH BIN offen für die nächste Wahrheitswelle. ICH BIN die Macht göttlicher Liebe, die Sonnenbewusstsein offenbart.

Willkommen, Geliebte, in den Wahrheitstempeln, wo wir zusammen im herrlichen Licht Elohim *Vistas*, *Lady Crystals* (Kristallvision), Erzengel *Raphaels* und Mutter *Marias* stehen. Zu diesen Tempeln ziehen wir Wissenschaftler, Heiler, Musiker, Futuristen, Lehrer, Ökonomen, Schriftsteller, Hellseher, Juristen und Philosophen hin, weil sie auf der Suche nach ewiger Wahrheit sind und die Entwicklungsgeschichte des Menschen ergründen wollen. ICH BIN der, den auf dem Weg nach Damaskus das Licht des Kosmischen Christus bekehrte. ICH BIN hier, um der ganzen Menschheit eine ähnliche Transformation durch das kosmische Christus-Licht anzubieten. In unseren Tempeln arbeiten wir mit dem Weltenlehrer und den Brüdern der Goldenen Robe auf dem Strahl der Erkenntnis, Erleuchtung und Weisheit zusammen.

Ihr Lieben, die Geistige Hierarchie hört oft Fragen, warum manchmal gute Absichten unerfüllt bleiben und destruktive Oberhand gewinnen. Meine Wahrheitslegionen sind bereit, euch diesbezüglich aufzuklären und Abhilfemöglichkeiten aufzuzeigen.

Begreift, dass alles gemäß dem ursprünglichen, göttlichen Plan (Gottes Wille) einfach ins himmlische Potenzial zurückkehren möchte. Das ist der natürliche Prozess des Mitschöpfertums im universalen ICH BIN. Er birgt grenzenlose Möglichkeiten, den Inhalt der Schöpfung gemäß der freien Willensentscheidung zu bestimmen. So handelten die ersten drei Wurzelgeschlechter und erschufen ihr einzigartiges Goldenes Zeitalter auf Erden. Als sich dann das Ego einmischte, war allgemeiner Niedergang angesagt. Trotzdem hat die Menschheit die Erinnerung an Goldene Zeitalter bewahrt und würde gern wieder in diesen Zustand zurückkehren.

Weil der ursprüngliche, göttliche Plan vorsieht, dass das elementare Königreich das menschliche Bewusstsein mit seinen

eigentlich gewollten Vollkommenheitsmustern widerzuspiegeln hat, geriet nach dem großen Fall, während das vierte Wurzelgeschlecht verkörpert war, auch das elementare Königreich in Unordnung, und auch die Wissenschaft hält das Gesetz der Entropie (Maß für die zunehmende Unordnung in einem System) für gültig.

Bedenkt auch, dass andere umwandelnde Bewusstseinsereignisse das Gesetz der Entropie deutlich werden ließen. Dazu gehört das Ende der Ausatmungsphase des großen, kosmischen Ausatmens, wo Dinge ihre höchste Vielfältigkeit erfahren und erst jetzt, mit dem Einsetzen der Einatmungsphase, in Einschließlichkeit und Einheitsbewusstsein eintreten. Auch der Übergang von der Vorherrschaft des männlichen Strahls zur Ausgeglichenheit zwischen ihm und dem weiblichen Strahl gehört dazu. Fügt diesen natürlichen Zyklen vom Ende und Neubeginn die Ankunft der Nachzügler hinzu, und ihr habt den Zustand, wie ihr ihn kanntet. Im gegenwärtigen, kosmischen Augenblick jedoch sollen sich all diese Kräfte in Harmonie und Ausgeglichenheit erheben.

Erinnert euch, ihr Lieben, daran, dass Nachzügler auch Seelen Vater-Mutter-Gottes sind, die bei der Evolution ihrer Zugehörigkeitsgruppe nicht mithalten konnten. Sie brachten eine Kraft der Unausgewogenheit (Entropie) mit, die Teil eines anderen Weltsystems war. Sie brauchten eine neue Heimat viel größerer Dichte, um eine Gelegenheit zur Erlösung erhalten zu können, so dass sie ihre Tendenz zur Unordnung allmählich umkehren könnten. Diese Kraft, die sie in sich trugen, ist das, was wir jetzt das menschliche Ego nennen. Das vierte Wurzelgeschlecht in all seiner Vollkommenheit nahm die Nachzügler auf, weil schon die ersten drei Wurzelgeschlechter ihr himmlische Potenzial in der Form Goldener Zeitalter in der Dichte der Form ausgedrückt hatten. Unsere liebliche Erde förderte also diese Seelen und brachte für sie das Opfer möglicher Infizierung mit Unordnung, was überall im universalen ICH BIN auf Anerkennung stieß.

Jedoch erwies sich dieses entstandene Diktat der Entropie viel hartnäckiger als erwartet. Es verwurzelte sich im Alltag der Menschheit so stark, dass die Physik es heute als Gesetzmäßigkeit erklärt und für messbar hält. Erinnerst euch, ihr Lieben, erneut an



das kosmische Hauptgesetz: Bewusstsein diktiert Realität. Fällt Bewusstsein schwingungsmäßig, so folgt ihm entsprechend die Realität. Die Physik misst einfach die Wirkungen dieser Änderung in der Formenwelt und hält sie für Gesetzmäßigkeiten.

In der Physik zählen Schwerkraft, elektromagnetische Kraft und Entropie zu den Hauptkräften (oder Gesetzen) im physischen Universum, die erklären können, wie sich Teile zueinander verhalten. Auf einer geistigen Ebene befassen wir uns mit mehrdimensionalen Gesetzen, und wie Personen, Orte, Bedingungen und Dinge in den geistigen Reichen aufeinander wirken.

Physikalische Gesetzmäßigkeiten sollt ihr auch geistig verstehen. Die Aufgestiegener Meister-Belehrungen stellen den Aufstieg manchmal als das Gegenteil der (oder Gegenmittel für) Schwerkraft dar, wobei Dinge sich erheben, anstatt zum Erdmittelpunkt zu streben (physisch, ätherisch, mental und emotional). Der gesunde Menschenverstand sagt euch, dass die physische Schwerkraft für die Verkörperung notwendig ist, weil sich euer Körper ohne sie im Welt-raum verlieren würde. In Bezug auf die ätherische, mentale und emotionale Schwerkraft würden Gedanken, Gefühle und Erinnerungen der Unordnung und Verwirrung anheimfallen, anstatt sich frequenzmäßig in ihren höheren Ausdruck zu begeben. Das Diktat der Entropie drückt diese schwingungsmäßig abfallende Tendenz der Energie aus.

Im physischen Reich beschreibt es, dass umherziehende Energie in einem System die abfallende Tendenz erzeugt, was Verwirrung und Unordnung hervorruft. Aber wie kann sich dann trotzdem das Universum geordnet ausdehnen? Das versuchen Wissenschaftler zu verstehen. Sie betreten unsere Tempel im projizierten Bewusstsein, während sie schlafen oder darüber nachsinnen. In den Tempeln befassen wir uns aber auch mit geistiger Realität, wobei die Energie eines Systems zum Studienobjekt wird und Heiliges Feuer im Brennpunkt steht. Besonders die Aufstiegsflamme berührt alle Systeme und führt sie rasch, spiralförmig aufsteigend, in ihr endloses, höheres Potenzial. Ein System kann die innere Tätigkeit eines Atoms, ein Organsystem im Körper oder ein Sonnensystem in der Galaxie sein.

Entropie (und nicht Schwerkraft) sagt Unordnung und Zufälligkeit des Ausdrucks der Energie innerhalb eines Systems bis zur Ebene von Zellen, Atomen und Elektronen voraus. Ungehemmt manifestiert sich Unordnung, Leid, Krankheit und schließlich Tod. Die Gegenkraft ist die Aufstiegsflamme, sie kehrt Entropie um und fördert den Umwandlungsprozess in den ursprünglichen Zustand der ersten Ursache, Harmonie, Ausgeglichenheit, Gesundheit, Güte, Jugend, Schönheit und des ewigen Lebens im Licht. Der Umgang mit Heiligem Feuer erlaubt euch, die kosmischen Gesetze so weit zu verstehen, dass ihr göttliches Bewusstsein, Selbst und ewiges Leben im Licht erlangen könnt. So wirkt der Atombeschleuniger, von dem der geliebte *Saint Germain* sprach.

Der Kern aller geistigen und wissenschaftlichen Suche nach Wahrheit ist Mystik. Sie stellt die große Unbekannte dar, weil sie jenseits des Verständnisses des heutigen Menschen liegt, der sie aber trotzdem verstehen möchte. In Bezug auf Religion meint er, eine Reihe von Regeln oder Lehrsätzen befolgen zu müssen, um ähnlich wie aus der Geschichte wohl bekannte Avatare mystische Erfahrungen sammeln zu können. Genauso möchte die Wissenschaft aus Messungen Regeln des physischen Universums finden, um dann ein angemessenes Modell daraus bilden zu können.

Sowohl Spiritualität als auch Wissenschaft möchten die Mystik hinter den Dingen verstehen. Deshalb verwendet man Worte wie Himmel, anderes kosmisches Bewusstsein, Quantenwirklichkeit oder Frequenzen höherer Dimensionalität in einem Multiversum, wenn man nach solcher Erfahrung strebt. Das Studium der Mystik kann geheimnisvoll erscheinen, aber es gibt Gesetze und Grundsätze, die sowohl in der Wissenschaft als auch in Spiritualität verstanden werden können. Das ist wichtig, denn die Suche nach einer mystischen Realität ist Antrieb von Religion, Wissenschaft, Wirtschaft und Philosophie. Sie alle beruhen auf der Ahnung, dass man etwas gewinnen kann, was einer höheren Wahrheitsebene angehört.

Gemäß dem Ausspruch: „Ehrt diejenigen, die nach der Wahrheit suchen und der Menschen müde sind, die meinen, sie schon gefunden zu haben“, handelt der, der wie ich auf dem Fünften Strahl dient. Man kann eine Ebene der Wahrheit gut finden, die in

einen bestimmten Raum und zu einem bestimmten Zeitpunkt passt. Die Wahrheit selbst ist aber wissenschaftlich und geistig ein sich immer weiter entwickelnder Pfad. Weil ihr in die Quantenrealität eingeht, wird Wissenschaft sehr mystisch. Die Physik geht heute von der Existenz paralleler Universen aus, was ihr geistig als andere Dimensionen der Realität bezeichnet. Sie beginnt zu verstehen, dass in anderen Universen andere Gesetzmäßigkeiten herrschen, die dem bekannten, physischen fremd sind. Noch einmal: Bewusstsein diktiert Realität.

### *Bewusstsein diktiert Realität*

Betrachtet nun das Grundprinzip der Aufgestiegener Meister-Belehrungen. In allen Dimensionen und Reichen der Existenz diktiert Bewusstsein Realität (und nicht umgekehrt). Das vorherrschende Bewusstsein bestimmt über die globale Natur der Dinge. Auch wenn es Willensfreiheit bei jeder individuellen Bewusstseinsentwicklung gibt, überragt sie ein allgemeines Bewusstsein. Auf einer lokalen Ebene sind das die Eltern einer Familie oder der Vorarbeiter einer Arbeitseinstellung. Beim Sonnensystem ist das allgemeine Bewusstsein, mystisch gesehen, Vater-Mutter-Gott. Während seines kosmischen Ausatmens zerlegt er Dinge in ihre kleinsten Bestandteile und damit in ihre völlig manifestierte Bestimmung in dichtester Form (Wellenfunktion gelangt in Partikelfunktion). Irgendwann kommt das allgemeine Bewusstsein an den Zeitpunkt des kosmischen Einatmens, und die Dinge kommen aus ihrer Teilchenfunktion zurück in ihre Wellenfunktion, in ihre Einheit. Hier vereinigt die kohäsive Macht göttlicher Liebe alles Leben in seinem aufgestiegenen Zustand, ein Abschnitt endet, und alles wird neu.

Der Aufstiegsprozess bezieht die sieben heiligen Feuerströme, Töne und Rhythmen des Heiligen Christ-Selbstes ein, das Licht des Kosmischen Christus, der mich auf der Straße nach Damaskus umkehren ließ. Alle sieben Strahlen werden in unseren Tempeln der Wahrheit behandelt. Man erfährt, wie der Kundalinstrom der sieben Chakrasonen emporsteigt und warum zurzeit das Aufstiegschakra seine Basis ist. Es ist die Wurzel dieses Aufstiegsprozesses und bietet die einzigartige Gelegenheit, Vollkommenheitsmuster

in der Welt der Form auszudrücken. Über ihm befindet sich die Violette Feuer-Chakrasonne. Das Violette Feuer stellt die heilige Energie dar, die sich zwischen Objekte stellt und deren Wechselwirkungen beeinflusst. Es wandelt Entropie um und leitet den Aufstiegsprozess ein. Geistige Gesetze stehen physikalischen Gesetzmäßigkeiten vor. In den Tempeln befasst man sich auch mit den anderen Strahlen und verschiedenen Kombinationen von ihnen.

Ein Atom besteht aus einem winzigen Kern, den noch kleinere Teilchen umkreisen. Der größte Teil des Atoms ist der Raum zwischen ihnen. Das ist im Sonnensystem genauso. Die Welt der Form ist aus Atomen zusammengesetzt, und doch ist ihr größter Anteil der Raum, wo elektromagnetische Kräfte Dinge als fest erscheinen lassen. In diesen Raum aus Energie ruft ihr das Heilige Feuer hinein. Die Photonen des Lichtes (das ihr beim Heiligen Feuer anruft), sind Träger der elektromagnetischen Kräfte. Irgendwann habt ihr gelernt, deren Ausdrucksebene zu steuern, die von fest bis ätherisch reichen kann (z.B. die Quantenmaterie eures Lichtkörpers). In eurem aufgestiegenen und freien Zustand seid ihr zu Präzipitation oder Ätherisierung fähig. Ihr ladet einfach Heiliges Feuer in den jeweiligen Zwischenraum ein und ändert die Natur elektromagnetischer Kräfte, gleicht Schwerkraft aus oder verhindert Entropie. Das ist die Macht der Umwandlung durch Heiliges Feuer. Man gebraucht sein eigenes Energie-, Schwingungs- und Bewusstseinskraftfeld, um eine Person, Stelle, Bedingung oder Sache in ihren Quantenzustand zu führen, aufgestiegen und frei im Licht, buchstäblich frei in der elektromagnetischen Kraft der kohäsiven Macht göttlicher Liebe.

Der Aufstieg ist das Gegenteil von Entropie, Chaos und Gebrochenheit. Wie in Jahresthema und -gedankenform beschrieben, bedeutet es, gemeinsam aufrecht im Licht zu stehen, Gutes zu tun, Gott in Tätigkeit zu sein und sich von der kohäsiven Macht göttlicher Liebe tragen zu lassen, denn sie ist jederzeit das Kraftfeld mit der stärksten Wirkung. Sie ist das Bindemittel zwischen den Dingen, weshalb sie ihr himmlisches Potenzial im Licht gemeinsam erlangen können. Das gilt für einen kleinen Augenblick im Alltag und beim Hauptereignis des großen, kosmischen Einatmens.

Das Leben erwartet natürlicherweise, dass es etwas Gutes und Erhebendes erfährt. Im neuen Zeitalter Geistiger Freiheit, stehen wir alle vor der Aufgabe, das Leben dem natürlichen Aufstiegsprozess näher zu bringen. Deshalb stellt der Aufstieg die erwartete zweite Ankunft des göttlichen Planes dar, damit alles wieder so wird, wie es schon immer sein sollte.

Gleichgültig, ob ihr nun physikalische Vorgänge versteht, birgt die Pagode der sieben weißen Aufstiegstauben alle Kenntnisse, die ihr braucht, um die Erde aufsteigen zu lassen. In meinen Tempeln schulen wir euch, die sieben Chakrasonnen des Heiligen Feuers in eurem himmlischen Instrument zu entwickeln und mit den kosmischen Kraftfeldern des Heiligen Feuers aus Thema und Gedankenform umzugehen. Wir tun das, um die Neigung zu Unordnung und Verwirrung in gute Absichten und höheres Potenzial zu wandeln.

Der Aufstieg befähigt euch, ätherische, geistige und emotionale Schwerkraft aufzuheben und die physische Schwerkraft zu beherrschen. Hierbei kommen die Gaben des Heiligen Geistes ins Spiel, die uns der Kosmischen Christus verhiess (z.B. Präzipitation und Levitation). erinnert euch an die Worte des Meisters: „Ich gehe hin, auf dass der Heilige Geist über euch kommen kann.“ Bilder des Aufstiegs offenbaren einen Avatar, der aufwärts in den Himmel steigt. In Wahrheit bedeutet Aufstieg einfach die Frequenzerhöhung von Energie und Bewusstsein. So gelingt Aufstieg im Alltag. Man erfährt seinen Lichtkörper und wandelt auf Erden ohne die Bürde der Schwerkraft.

Ihr müsst euren Lichtdienst verantwortungsvoll verrichten, weil die Entropie ein starkes Kraftfeld unausgewogener Gedanken, Gefühle, Erinnerungen und Taten aufgebaut hat, die als Aura um Personen, Orte, Bedingungen und Dinge erscheinen. Diese unausgewogene Energie müsst ihr durch eine Anrufung an Erzengel *Michael* und seine Legionen von der Entropie freischneiden und auf die Reise in Geistige Freiheit zurückschicken. Ihr seid hier, um dann mit Anrufungen ans Violette Feuer und die Aufstiegsflamme das Menschheitsbewusstsein freizusetzen.

Beim Mitschöpfertum im Alltag beherrscht die Herzensflamme jetzt wieder das Gehirn als Hauptsitz des Bewusstseins des Individuums. Sie wird als Dreifältige Flamme der Unsterblichkeit zur beherrschenden Intelligenz göttlicher Liebe. Haltet inne und bestätigt gemeinsam mit mir und meinen Legionen diese Wahrheit.

Geliebte, das himmlische Licht besteht aus den Kraftteilchen, bei denen Photonen über die elektromagnetische Kraft verfügen, die Vernetzung von Personen, Orten, Bedingungen und Dingen frequenzmäßig zu beschleunigen. Die Photonen sind Energieträger höherer Frequenz und verfügen über ein Momentum, das für bestimmte Schwerkraftoptionen sorgt. Es wird zu einer geistigen Kraft, die das Leben beschleunigt und sein göttliches Potenzial entfaltet. Das ist die Macht der Aufstiegsflamme, die Schwerkraft steuert und Entropie aufhebt. Diese Flamme ist auch ein Teil der beherrschenden Intelligenz göttlicher Liebe. Die elektromagnetischen Felder des himmlischen Lichtes machen das grundlegende Problem von Unausgewogenheit und Unordnung als Standardmodus des Alltags zu einer Anziehungskraft für Göttlichkeit, Teil der Ankunft der nächsten Lebenswelle.

Der Weltenlehrer sprach zu euch, wie ihr geistigen Fortschritt erreichen könnt, indem ihr selbstlos werdet. Das Selbst niederer Frequenzen ist das Ego, das seine Berechtigung verteidigen möchte. Dazu dienen Verurteilung und Kritiksucht auf der geistigen Ebene und Wut, Rache und Zerstörung auf der Gefühlebene. Alle diese Egoeigenschaften bewirken eine fallende Schwingungstendenz im Bewusstsein. Ihr als Lichtdiener versteht die Notwendigkeit, sich zur Abhilfe auf das Heilige Feuer auszurichten. Während ihr dafür ein Momentum aufbaut, können andere Menschen darauf zugreifen. Ihr nähert euch immer mehr eurem himmlischen Potenzial an, ergreift eure wahre Identität und setzt euer himmlisches Instrument des Mitschöpfertums ein. So erlangt ihr schließlich euren Aufstieg ins Licht.

Bewusstsein bestimmt alles. Die Physik entdeckt nach und nach im physischen Universum bestimmte Gesetzmäßigkeiten. Zwischen ihnen und dem Bewusstsein bestehen bestimmte Wechselbeziehungen. Das höherwertige Gesetz: „Was man denkt und fühlt,

bringt man in die Form“, sorgt dafür, dass Bewusstsein tatsächlich die Realität bestimmt. Ein besseres Verständnis der Gesetze, die in Dimensionen höherer Frequenz gelten, ist bald wegen der Ankunft der nächsten Lebenswelle zu erwarten.

Alle Wesen erhalten eine Quantenverbindung mit ihrer Quelle (Vater-Mutter-Gott) aufrecht. Eure ewige Flamme entstammt den Gott-Eltern, und deren Flamme entstammt noch höheren Gott-Eltern, usw., bis in die Unendlichkeit. Es gibt immer einen noch höheren Bewusstseinszustand. Wenn gilt, dass Gleiches Gleiches anzieht, ziehen Energie, Schwingung und Bewusstsein zweier ewiger Flammen sich gegenseitig an. Deshalb hält die Strahlung der ewigen Flamme im Einheitsbewusstsein (eine Quantenverbindung) die Verbindung mit der ursprünglichen Quelle ohne die Einschränkung von Raum und Zeit aufrecht. Das ist eure ewige Einheit mit eurem Zwillingstrahl und mit Vater-Mutter-Gott. Diese Einheit sollt ihr als Aufgestiegene Menschheit im Aufstiegsprozess gemeinsam im Namen der ganzen Menschheit erreichen.

Weil unsere Tempel mit den Tempeln der Wahrheit in der Sonne, Zentralsonne und sogar großen Zentralsonne übereinstimmen und ich jetzt bei euch bin, ist auch die Versammlung der aufsteigenden Menschheit in diesen Prozess einbezogen, um dann immer höhere Ebenen kosmischer Wahrheit zu begreifen.

Wir wollen zusammen die uns bevorstehenden, umwandelnden Bewusstseinsereignisse begreifen, die Ankunft der nächsten Lebenswelle.

Und SO IST ES, geliebtes ICH BIN!



## *Kreuz des Schutzes aus Blauer Flamme*

(Wird mit tiefem Gefühl gesprochen und mit der Empfindung, befreit zu werden und beschützt zu sein)

Geliebte Gegenwart Gottes ICH BIN in uns und geliebter Erzengel *Michael*, wir lieben dich!

Sende deine Engel mit dem Schwert aus Blauer Flamme! Kommt und

schneidet uns frei! (9 x, schnell) ... von aller Unausgewogenheit.

Schneidet auch frei:

... die Aufgestiegene Menschheit und die aufsteigende Menschheit, besonders die junge Generation und ihre Eltern; unseren physischen, ätherischen, mentalen und Gefühlskörper, unsere Aura, Welt, Tätigkeiten und Angelegenheiten von allem, was nicht vom Licht oder in, durch und um uns oder gegen uns gerichtet ist!

Schneidet uns frei! (9 x, schnell)

... von jeder Art Kraft, die uns mit irgendeiner Unvollkommenheit verbindet. Sendet eure Blaue Flamme, um jede Art von Energie vollständig in ihr himmlisches Potenzial umzuwandeln.

Errichtet euer Kreuz der Blauen Flamme vor uns, hinter uns, auf jeder Seite, über und unter uns und

versiegelt! versiegelt! versiegelt!

... uns mit eurem Kreuz der Blauen Flamme jetzt und für immer!

Wir befahlen es und nehmen es als getan an, als Gottes allerheiligster Name ICH BIN!